



MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE LAUCHRINGEN

Gemeinde Lauchringen

38. Jahrgang

Freitag, 19. Dezember 2008

Nummer 48

Herausgeber:
Verantwortlich für den Inhalt:
Druck:
Kontakt:

Gemeinde Lauchringen, Hohrainstraße 59, 79787 Lauchringen, Tel. 07741 / 6095-0
Bürgermeister Thomas Schäuble
Manfred Schulz, Bahnhofstraße 7, 79787 Lauchringen, Tel. 5130, Fax 65642
E-mail: mitteilungsblatt@lauchringen.de oder über Homepage: www.lauchringen.de

Frohe und besinnliche Weihnachten und ein glückliches und zufriedenes Neues Jahr

Vier Kerzen brannten am Adventskranz. Es war ganz still. So still, dass man hörte, wie die Kerzen zu reden begangen. Die erste Kerze seufzte und sagte: "Ich heiße Frieden. Mein Licht leuchtet, aber die Menschen halten keinen Frieden, sie wollen mich nicht." Ihr Licht wurde immer kleiner und verlöscht schließlich ganz. Die zweite Kerze flackerte und sagte: "Ich heiße Glauben. Aber ich bin überflüssig. Die Menschen wollen von Gott nichts wissen. Es hat keinen Sinn mehr, dass ich brenne." Ein Luftzug wehte durch den Raum, und die zweite Kerze war aus. Leise und sehr traurig meldete sich nun die dritte Kerze zu Wort. "Ich heiße Liebe. Ich habe keine Kraft mehr zu brennen. Die Menschen stellen mich an die Seite. Sie sehen nur sich selbst und nicht die anderen, die sie liebhaben sollen." Und mit einem letzten Aufflackern war auch dieses Licht ausgelöscht. Da kam ein Kind in das Zimmer. Es schaute die Kerzen an und sagte: "Aber, aber ihr sollt doch brennen und nicht aus sein!" Und fast fing es an zu weinen. Da meldete sich auch die vierte Kerze zu Wort. Sie sagte: "Hab keine Angst! So lange ich brenne, können wir auch die anderen Kerzen wieder anzünden. Ich heiße Hoffnung." Mit einem Streichholz nahm das Kind Licht von der Kerze und zündete die anderen Lichter wieder an.



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

von Herzen wünsche ich Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im kommenden Jahr. Ich hoffe, dass es Ihnen und Ihren Angehörigen, Freunden und Bekannten gelingt, in der Weihnachtszeit ein wenig Ruhe und Besinnung zu finden. Mögen Muße und Zeit füreinander die Hektik der Vorweihnachtszeit ablösen.

Diese Weihnachts- und Neujahrswünsche, die ich auch im Namen des Gemeinderats und der Gemeindeverwaltung an Sie richte, möchte ich verbinden mit dem Dank an alle Lauchringerinnen und Lauchringer, die sich im ausklingenden Jahr für das Wohl der Menschen in unserer Gemeinde eingesetzt haben. Auch in diesem Jahr durften wir wieder erleben, dass es bei uns in Lauchringen ein intaktes Gemeinwesen mit einem ausgeprägten bürgerschaftlichen Engagement, einem Einstehen füreinander und gegenseitiger Hilfe und Mitarbeit gibt.

Auch wir, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung, arbeiten stets daran, unsere Gemeinde zusammen mit Ihnen voranzubringen. Unsere Erfolge beruhen auf Ihren Stärken, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Sie hier wohnen und arbeiten, auf Ihrer Initiative und Kreativität, auf Ihrer Tatkraft und Ihrem Engagement. Unsere Erfolge beruhen darauf, dass wir alle die Probleme gemeinsam angehen, dass sich viele Einzelne aber auch die Vereine, Handel und Gewerbe für die Menschen in Lauchringen verantwortlich fühlen. Ich bin überzeugt, dass wir alle weiterhin das in unseren Möglichkeiten Stehende tun werden, um das Leben in Lauchringen lebenswert zu gestalten. Ich bin sicher, dabei auch weiterhin auf die Unterstützung und Hilfe der Mitbürgerinnen und Mitbürger zählen zu können.

Mit den besten Grüßen verbleibe ich

herzlichst Ihr

Thomas Schäuble
Bürgermeister